

## Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Simonsberg am 22. November 2018 im Kirchspielskrug in Simonsberg.

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 22.35 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeisterin Angela Feddersen
2. Gemeindevertreter Erich Bretthauer
3. Gemeindevertreterin Britta Frank
4. Gemeindevertreter Bernd Hansen
5. Gemeindevertreter Heino Hinrichs
6. Gemeindevertreter Sönke Knudsen
7. Gemeindevertreter Bernd Lorenzen
8. Gemeindevertreterin Andrea Peters
9. Gemeindevertreter Hans-Jörg Simon
10. Gemeindevertreter Manfred Thomsen
11. Gemeindevertreterin Michaela Unger

### Außerdem sind anwesend:

Frau Buchwald, Husumer Nachrichten  
Maren Jessen-Witt, Amt Nordsee-Treene als Schriftführerin  
sowie 12 Zuhörer

Bürgermeisterin Angela Feddersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Simonsberg. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Simonsberg ist beschlussfähig.

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 2. Sitzung am 13.9.2018
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Änderung der Hauptsatzung  
hier: 2. Nachtragssatzung
7. Abwasserbeseitigung über den Wasserverband Treene
  1. Antrag auf Mitgliedschaft der Gemeinde Simonsberg beim WV Treene
  2. Zustimmung zum Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe
  3. Zustimmung zum Entwurf des Vertrages zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsanlagen (über Notar)
8. Förderung von Jugendfreizeiten / Jugenderholungsmaßnahmen
9. Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Simonsberg
10. Regionalplanung „Wind“
11. Haushaltsaufstellung 2019

### Nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten

### 1. Einwohnerfragestunde

- Es gab Schwierigkeiten, das letzte **Protokoll auf der Internetseite des Amtes** bzw. der Gemeinde zu finden, da das neueste Protokoll nicht oben, sondern weit unten in der Liste stand.

(Anm. der Verwaltung: Das Problem resultierte aufgrund der verwendeten Nomenklatur und wurde behoben.)

### 2. Feststellung der Niederschrift über die 2. Sitzung am 13.9.2018

Es werden keine Einwände erhoben, die Niederschrift wird festgestellt.

### 3. Bericht der Bürgermeisterin

- Jeweils donnerstags findet eine **Baubesprechung mit der BBNG** und der Tiefbaufirma statt. 315 Anschlüsse bis zum Haus sind erledigt. Die Restarbeiten an der Schwarzdecke sollen bis Dezember abgeschlossen sein. Die TNG hat bisher 207 Hausanschlüsse fertiggestellt und wird bis Februar 2019 fertig sein.
- 17.10.18 Internes **Gespräch mit Kindergartenleitung** und Geschäftsführung
- 18.10.18 Gespräch mit dem **Wasserverband Treene** zur möglichen Übernahme der Anlagen.
- 25.10.18 **Kindergartenausschuss**
- 8.11.18 Zum **Geburtstag des Bürgermeisters der Partnergemeinde Mölschow** überbrachten Erwin Kröger und Joachim Remer die Glückwünsche der Gemeinde.
- 9.11.18 internes **Vorgespräch Schulverband Witzwort**
- Da das Konzept „Ruf Bus“ noch länger auf sich warten lässt wird die Möglichkeit einer **Mitnahmebank** besprochen. Die Gemeindevertretung spricht sich dafür, die Möglichkeit einer Mitnahmebank zu probieren.
- Die neueste Statistik der **Bevölkerungszahlen** weist für Simonsberg zum 31.12.2017 823 Einwohner aus.
- 13.11.18 Finanzausschuss (TOP 11)
- **Geschwindigkeitsmessungen** im November in der Rieken Reech und in der Dorfstraße (Mehr unter TOP 4)
- 14.11.18 Schulverband Witzwort (TOP 4)
- 15.11.18 **Deichschau**
- 15.11.18 **Amtsausschuss**
- Der Laptop für die Arbeit an der **Dorfchronik** muss erneuert werden. Ein Auftrag über 850 € wurde erteilt.
- 22.11. **Terminabsprache**. Die Termine für das nächste halbe Jahr in der Gemeinde wurden wieder von Gemeindevertreterin Peters gesammelt und verschickt.
- In Bürgermeisterrunden ist die **Baumkontrolle** Thema. Zur Durchführung bestehen noch Unklarheiten.
- 18.11.18 Fall einer **nicht artgerechten Tierhaltung** wurde angezeigt.
- Die Fristverlängerung zur Beantragung des **Infrastrukturzuschusses** ist beendet. Doppelt beantragte Zuschüsse wurden zurückgefordert.
- Die Bürgermeisterin hat zu mehreren **hohen Geburtstagen** die Glückwünsche der Gemeinde überbracht.
- Neue Termine:  
26.11.18 **Einweihung Turnhalle Witzwort**  
17.12.18 **Informationsveranstaltung** zur 2. Beteiligungsrunde der Teilaufstellung der Regionalpläne **Sachthema Windenergie**

#### **4. Bericht der Ausschüsse**

##### **Geschwindigkeitsmessung**

Vom 6.11. bis 12.11.18 wurde eine Geschwindigkeitsmessung in der Dorfstraße/ Ecke Meierweg durchgeführt. Erlaubt sind hier 30 km/h. Es fuhren 2.731 Fahrzeuge durch. Die V 85 betrug 52 km/h.

In der Rieken Reech wurde vom 12.11. bis zum 19.11.18 eine Kontrolle durchgeführt. In einer Woche fuhren 8.382 Fahrzeuge durch. Die V85 betrug 34,1 km/h.

##### **Kindergartenausschuss 25.10.18**

Da es jetzt zwei Gruppen im Kindergarten gibt, wird die Geschäftsordnung geändert. Der neue Kindergartenbeirat setzt sich künftig aus jeweils zwei Vertretern der Kirche, des Kindergartens und der Gemeinde zusammen. Der Kindergarten soll einen Namen bekommen. Die Krippe ist zurzeit mit 7 Kindern belegt und die altersgemischte Gruppe mit 12 Kindern. Ab Januar 2019 werden 10 Kinder in der Krippe betreut und 17 Kinder in der altersgemischten Gruppe.

Der Kindergarten hat eine Liste mit Anschaffungen erstellt, die in Kürze anfallen. Darunter sind ein Trockner, eine Wickeltasche, eine Kamera u.a. für insgesamt 3.111,50 €. Die Liste wird in der Gemeindevertretung herumgereicht. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig den Anschaffungen zu.

##### **Herbstdeichschau 15.11.18**

Gemeindevertreter Simon berichtet von der Deichschau, an der er von Tetenbüllspieker bis zur Rieken Reech teilgenommen hat.

##### **Feuerwehr**

Bezüglich des Feuerwehrfahrzeuges steht ein Termin mit dem Kreisbrandmeister an. Das Amt holt ein Angebot ein, um einen Kostenrahmen für das TSW zu haben.

Die Kosten für die Sanierung des Mannschaftsraumes sind im diesjährigen Haushalt hinterlegt. Es soll ein Zeitrahmen vorgegeben werden, in dem der Mannschaftsraum saniert wird. Der Wehrführer meldet sich diesbezüglich.

##### **Schulverband Witzwort 14.11.18**

Gemeindevertreterin Peters berichtet, dass vor der Sitzung eine Besichtigung der Schule stattgefunden habe.

Zurzeit besuchen 92 Kinder die Grundschule in Witzwort. Im nächsten Schuljahr werden es voraussichtlich 86 Kinder sein. Im nächsten Jahr (März) ist ein Tanzprojekt geplant, das ca. 5.000 € kosten soll. Die Schule bittet um einen Zuschuss.

##### **Bau der Gemeinde**

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Gemeinde plane im Baugebiet Karkenfenn ein Wohnhaus mit 3 Wohnungen zu bauen.

#### **5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

##### **Defibrillator**

Gemeindevertreter Hinrichs hat bei der Sparkasse nach einem Sponsoring angefragt. Die Antragsunterlagen gehen an den Förderverein der Feuerwehr, da ein Verein den Antrag stellen soll. Ein Zuschuss in Höhe von 50 % ist wahrscheinlich.

#### **6. Änderung der Hauptsatzung hier: 2. Nachtragssatzung**

Der Entwurf zur 2. Nachtragssatzung ist allen Gemeindevertretern zugegangen und liegt dem Originalprotokoll bei.

Eine Änderung zur 1. Nachtragssatzung, die am 13.6.18 beschlossen wurde, ist die Aufnahme des Kindergartenbeirats in den § 4 Ständige Ausschüsse. Allerdings setzt sich der Kindergartenbeirat nicht mehr aus 3 Mitgliedern aus der Gemeinde zusammen sondern nur noch aus 2 Mitgliedern.

Mit der Änderung dass sich der Kindergartenbeirat aus 2 Mitgliedern zusammensetzt, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Erlass der 2. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung.

Da sich die Anzahl der Mitglieder geändert hat, wird aus dem Kreis der am 13.6. in den Ausschuss gewählten, folgende Besetzung vorgeschlagen und bei einer Enthaltung einstimmig gewählt:

Erich Bretthauer als Sprecher	Stellvertreter	Bernd Hansen
Andrea Peters	Stellvertreter	Manfred Thomsen

## **7. Abwasserbeseitigung über den Wasserverband Treene**

Der Wasserverband Treene hat Interesse bekundet, die Gemeinde Simonsberg als Mitglied aufzunehmen. Eine vorläufige Übertragungsbilanz für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Simonsberg zum 31.12.2018 wurde erstellt. Gemeindevertreter Bretthauer berichtet ausführlich über eine Präsentation des Wasserverbandes vor Mitgliedern der Gemeindevertretung und beantwortet Fragen.

### **1. Antrag auf Mitgliedschaft der Gemeinde Simonsberg beim WV Treene**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Mitgliedschaft beim Wasserverband Treene zu beantragen.

### **2. Zustimmung zum Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe**

Der Entwurf ist allen Gemeindevertretern zugängig.

Die Gemeindevertretung stimmt dem öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsaufgabe einstimmig zu.

### **3. Zustimmung zum Entwurf des Vertrages zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsanlagen (über Notar)**

Der Entwurf liegt allen Gemeindevertretern vor.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vertrag zur Übertragung der Abwasserbeseitigungsanlagen einstimmig zu.

## **8. Förderung von Jugendfreizeiten / Jugendberholungsmaßnahmen**

In Anlehnung an die Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland werden Jugendfreizeiten aktuell von einer Vielzahl der Gemeinden des Amtes Nordsee-Treene mit 1,50 € pro Tag und Kind bezuschusst. Entsprechende Grundsatzbeschlüsse der Gemeinden hierzu wurden im Jahr 2009 gefasst.

Der Kreis und der Kreisjugendring Nordfriesland haben zum 01.01.2018 ihre Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland den aktuellen Erfordernissen angepasst.

So wurde u.a. der Zuschussbetrag für o.g. Maßnahmen pro Tag und Kind von 1,50 € auf 2,00 € erhöht. Ein Auszug der aktuellen Richtlinie des Kreisjugendringes ist beigelegt.

Die Gemeinde beschließt einstimmig, dass zum 01.01.2019 Ferienfahrten, internationale Begegnungen und Feriennaherholungen gemäß der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland, mit 2,00 € pro Tag und Kind bezuschusst werden. Die Zuschussvoraussetzungen nach o.g. Richtlinie müssen erfüllt sein. Weiterhin wird beschlossen, dass die Höhe des Zuschusses sich künftig nach der jeweils aktuellsten Richtlinie zur Förderung der Jugend-

arbeit richtet, höchstens jedoch bis zu einem Zuschussbetrag von 5,00 € pro Tag und Kind. Sollte dieser Höchstbetrag in künftigen Richtlinien des Kreisjugendringes überschritten werden, ist ein neuer Grundsatzbeschluss der Gemeinde Simonsberg erforderlich.

#### 9. Satzung über die Straßenreinigung der Gemeinde Simonsberg

Der Entwurf der Straßenreinigungssatzung liegt allen Gemeindevertretern vor und wird dem Originalprotokoll beigelegt.

Die Satzung gilt nur für folgende Straßenabschnitte in geschlossener Ortslage: Dorfstraße, Himpkampweg, Karkenfenn, Lütte Reech, Mühlendeich, Padelackhallig, Rieke Reech und Siedlungsweg und ersetzt die Straßenreinigungssatzung von 1999.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Erlass der neuen Straßenreinigungssatzung.

#### 10. Regionalplanung „Wind“

Bereits 2017 hatte die Gemeinde eine Stellungnahme zu den geplanten Vorranggebieten im Regionalplan abgegeben. Die Fläche im Simonsberger Koog ist geringer geworden. Die Gemeindevertretung ist sich einig, dass erneut eine Stellungnahme abgegeben werden soll. Die Bürgermeisterin verliert einen Entwurf.

#### 11. Haushaltsaufstellung 2019

Die Haushaltssatzung liegt allen Gemeindevertretern vor. Gemeindevertreter Bretthauer erläutert den Haushaltsplan für das Jahr 2019.

Der Ergebnisplan wird mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf 1.394.800 €, der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 1.513.100 € und einem Jahresfehlbetrag von 118.300 € festgesetzt.

Der Finanzplan sieht Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 1.350.200 € und Auszahlungen von 1.414.400 € vor.

Der Gesamtbetrag aus der Investitions- und der Finanzierungstätigkeit wird für die Einzahlungen auf 53.800 € und für die Auszahlung auf 449.100 € festgesetzt.

Es werden festgesetzt der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen auf 0 € und die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 1,92 Stellen.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	290 %
Grundsteuer B (Grundstücke)	290 %
Gewerbsteuer	340 %

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 95 h GO erteilen kann, beträgt 1.500 €. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Haushaltssatzung für das Jahr 2019.

**Die Öffentlichkeit für den nächsten TOP wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Raum.**

**Nicht öffentlich**

**12. Grundstücksangelegenheiten**

.....

**13. Personalangelegenheiten**

.....

Bürgermeisterin Angela Feddersen stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer kommen nicht zurück.

Sie bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme und Beteiligung. Sie schließt die Sitzung um 22.35 Uhr.

---

Bürgermeisterin

Schriftführerin